

SOTA-QTC

Bearbeiter:
Dipl.-Ing. Harald Schönwitz, DL2HSC
Försterweg 8, 09437 Börnichen
E-Mail: dl2hsc@darc.de



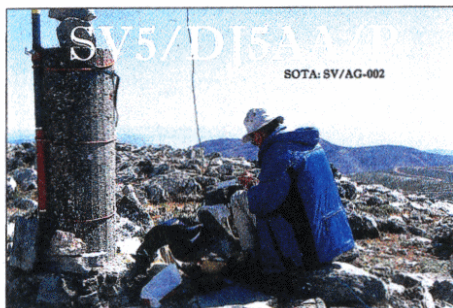
■ Bergfunk-Termine

Kurz nach Erscheinen des QTC wird das internationale **SOTA-Wochenende** am 1. und 2. 5. 10 stattfinden. Bitte Eure Aktivierungen auf www.sotawatch.org ankündigen! Am 16. 5. 10 findet der **DUR-Gigahertz-Aktivitätscontest** zwischen 0800 UTC und 1100 UTC statt, die Ausschreibung findet man auf www.darc.de/disktrike/s/wettbewerb/dur/dur_contest.shtml.

■ Aktivitäten

Zu Beginn der Jahreszeit mit portabel-funkfreundlicherem Wetter ein kleiner Rückblick auf das vergangene Jahr, vielleicht erhält der eine oder andere Impulse für die Gestaltung des diesjährigen Urlaubs.

Joachim (AI), DJ5AA, nutzte Aufenthalte auf den griechischen Ägäis-Inseln für zahlreiche SOTA-Aktionen. Im Mai und Juni 2009 funkte er von **SV/AG-002** (Ataviros), **SV/AG-055** (Akramytis), **SV/AG-052** (Ksantho), **SV/AG-053** (Prof. Ilias), **SV/AG-061** (Merovigli), **SV/AG-054** (Marmari) und im Oktober auf dem **SV/CR-004** (Gramvousa). Alle Aktivierungen fanden auf Kurzwelle und ausschließlich in CW mit einem K2-Transceiver statt.



Eine der Urlaubs-QSL-Karten von AI Foto: DJ5AA

Zum Jahresende standen 324 SV-QSOs in Joachims SOTA-Online-Log. Es muss also nicht immer eine große, das Reisegepäck belastende Ausrüstung sein.

■ Assoziationsstarts

Neben Luxemburg (**LX**), Dänemark (**OZ**) und Malta (**9H**) startete in Rumänien (**YO**) am 1. 4. 10 das SOTA-Programm. Der rumänische Assoziationsmanager ist Adrian Florescu, YO3HJV. Das Land wird im Moment in drei Karpatenregionen eingeteilt: **YO/EC** – Ostkarpaten mit 37 Bergen (höchster Gipfel: Pietrosu Rodnei, **YO/EC-001**, 2303 m ü. NN, Regionalmanager YO3HJV), **YO/MC** – Mittlere Karpaten mit 38 Erhebungen (höchster Berg: Moldoveanu, **YO/MC-001**, 2545 m, ü. NN, Regionalmanager YO3HJV) sowie **YO/WC** – Westkarpaten mit 40 Bergen (höchste Erhebung: Curcubata Mare, **YO/WC-001**, 1869 m ü. NN, Regionalmanager ist Thury Zoltan, YO2BP). Das komplette, am 10. 3. 10 aktu-

alisierte Handbuch ist von der SOTA-Website herunterladbar (www.sota.org.uk/Associations). Auch für Rumänien wurden wieder eigene Bewertungskriterien festgelegt, sodass eine einheitliche Punktbewertung für alle Assoziationen in absehbarer Zeit nicht zu erwarten sein dürfte. Die Aktivierungszone beginnt 50 m unterhalb des Gipfels. 1 Punkt gibt es für Berge niedriger als 500 m, 2 Punkte bis 700 m, 4 Punkte bis 900 m, 6 Punkte bis 1300 m, 8 Punkte bis 2000 m und 10 Punkte für Berge höher als 2000 m ü. NN. Bonuspunkte werden im Zeitraum vom 1. Dezember bis 31. März ab 500 m Höhe vergeben.

Rumänien ist CEPT-Land, daher können ausländische Funkamateure problemlos unter Beachtung der nationalen Regeln Funkbetrieb machen. Die Internetseite der zuständigen Behörde findet man unter www.anrcfti.ro/DesktopDefault.aspx?tabid=106.

Am 1. 5. 10 beginnt in Bosnien-Herzegowina (**E7**) das SOTA-Zeitalter. Anela Karacic, E74EE, ist der verantwortliche Assoziationsmanager. Das Land ist in zwei Regionen unterteilt: **E7/BO** – Bosnien mit 80 Bergen (höchster Gipfel: Maglic, **E7/BO-001**, 2288 m ü. NN, Regionalmanager E74EE) und **E7/HA** – Herzegowina mit 50 Erhebungen (höchster Berg: Volujak, **E7/HA-001**, 2336 m ü. NN, Regionalmanager ist Žaro Kovac, E73DU).

Im Handbuch mit Stand 1. 4. 10 (Webadresse siehe oben) sind die Aktivierungskriterien wie folgt festgelegt: Bei Aktivierungen von Bergen mit maximal 1000 m Höhe beginnt die Aktivierungszone 25 m unterhalb des Gipfels, bei Bergen gleich oder über 1000 m Höhe 50 m unterhalb des Gipfels. Die horizontale Entfernung vom Gipfelpunkt darf jedoch nicht größer als 100 m sein. Die Bergpunkte werden wie folgt vergeben: unterhalb 400 m 1 Punkt, 400 m bis 800 m 2 Punkte, 800 m bis 1200 m 4 Punkte, 1200 m bis 1600 m 6 Punkte, 1600 m bis 2000 m 8 Punkte und ab 2000 m ü. NN 10 Punkte. Die Bonussaison (plus 3 Punkte je Aktivierung) geht vom 1. Dezember bis zum 31. März und gilt für alle Berge mit Höhen über 1000 m.

In Bosnien-Herzegowina gibt es keine digitalen Landkarten, wie wir sie gewohnt sind. Wer eine Aktivität unternehmen will, sollte sich an einen Radio- oder Bergsteigerklub wenden. Bei diesen Klubs kann er ortskundige Hilfe bekommen.

Besonders bedenken sollte man bei einer E7-Tour, dass bis vor wenigen Jahren im Land noch Krieg war und auf vielen Flächen eventuell Minen liegen können. Offizielle Wanderwege sollten deshalb niemals verlassen werden. Bosnien-Herzegowina ist CEPT-Land, ausländische Funkamateure können mit vorangestelltem E7/ aktiv sein. Für weiterführende Informationen kann man bei der zuständigen Behörde auf deren Website unter www.cra.ba nachschlagen.

■ SOTA-SWL

Tom, M1EYP, möchte die Hörer-Liste aktualisieren. Er bittet alle an SOTA teilnehmende SWLs, ihm die Logs über www.sota.org.uk/Contact, dort **M1EYP/SWL** auswählen, zukommen zu lassen.

Danke für die Informationen an DJ5AA.